



Don Guanella Mission
Guanellianer SdC
in Deutschland



Der Heilige Alois Guanella

Samariter der Nächstenliebe,
weltweit unterwegs - heute in Ozeanien



Caritas
Pforzheim

WEIHNACHTS-SPENDENAUFBRUF
DURCH DEN CARITASVERBAND E.V. PFORZHEIM

Laufendes Projekt

Eine neue Perle der Nächstenliebe am Ende der Welt

Man muss wirklich in Erdkunde fit sein, um diesen Archipel an der extremen Peripherie des fünften Kontinents zu finden. Aber anscheinend war dies kein Problem für den „Kompass der Liebe zum Nächsten“ des Bergpriesters Alois Guanella, weil seine Söhne von ihm eine Art Magnetismus als DNA der christlichen Caritas geerbt haben. Und diese Art Magnetismus rotiert ständig wie ein bemannter Satellit um den Globus. Wenn irgendwo darunter Menschen in Not leben, dann senden sie aus unerklärlichen Gründen ein Signal. Dann gibt es eine Landung mit dem Freudenschrei: „Ja, wir haben Euch gefunden!“



So ungefähr erfolgte die „Landung“ der Guanellianer am 13. August 2016 in Noro, in einem noch unverbauten Paradies. Bischof Luciano Capelli „Salesianer“ war der Magnet und das Werkzeug der Heiligen Fürsorge, welcher Guanellianer für eine Mission in seiner Diözese Gizo haben wollte. Dort sollten sie die Seelsorge der umliegenden Dörfer übernehmen, um „Brot und Gott“ den Armen, den Gestrandeten, Kranken und vor allem den Behinderten zubringen. Die halbe Million Bewohner leben zerstreut auf fast 1.000 Inseln des Archipels. Viele von ihnen brauchen Nähe, Liebe, Nahrung, aber vor allem ein Dach über dem Kopf. Die grassierende Armut wäre wegen der Entfernungen für die Pastoral und vorgesehenen Ziele unserer zwei Pioniere, Fr. Mathias Lourdusamy und



Antony'samy, ohne fremde Hilfe nicht erreichbar. Daher hat unsere Prokura ziemlich bald dieses „Haus der Heiligen



Fürsorge“ in diesem Naturparadies in Noro als „Patenkind“ angenommen. Wir verpflichten uns, mit Taten ein gutes Gelingen zu erzielen. Deswegen möchten wir für das Projekt

die Karte der tatkräftigen Solidarität einsetzen, damit bald ein sauberes, gemütliches und vor allem hygienisches Zuhause für Behinderte, Alte und Kranke durch das Mitwirken der deutschen Förderer unserer Werke entstehen kann. Wer klopft, dem wird sicherlich geöffnet! Und siehe da, einige Engel aus dem Schwarzwald haben sich erbarmt und uns vom Beginn an aus der Notlage geholfen. Den Schwestern im Kloster von St. Trudpert in Münstertal gilt also unser herzlichster Dank für ihre Barmherzigkeit! Kaum zwei Monate nach der Er-



öffnung dieser Mission, gleich nach dem ersten Beschnuppern, legten die angesammelten Melanesier ihr Misstrauen ab. Fröhliche Gesichter strahlten dann die neuen Pioniere der Caritas-Diener an. Nach einem langen – über 100-jährigen – Marsch bis ans Ende der Welt, errichteten sie hier ein neues Zelt der Nächstenliebe. Aber alles geschah nach der Maxime des Gründers Alois Guanella, die er seinen Erben und Trägern des charitativen Wirkens hinterließ: „Geht hin, bis ans Ende der Welt, weil Eure Heimat liegt auch dort. Gebt Liebe immer und überall, weil die

Welt menschliche Wärme und keine Phrasen braucht.“

Daher bitten wir die Leser dieser Zeilen, helfen Sie uns, das Gute zu tun! Dafür wird Sie der Barmherzige Vater ins Buch der Gerechten aufnehmen!

CATHOLIC DIOCESE OF GIZO



+ Luciano Capelli, sdb; Bishop's Residence, PO Box 22
Gizo, Western Province, Solomon Islands

MULTIPURPOSE COMMUNITY HALL in Noro, Gizo Diocese, Solomon Islands

To Caritas , Pforzheim, Freiburg Diocese.
To generous sponsors and benefactors.

20/10/17

Dear friends

Peace and blessings in the Lord !

I appeal to your kind heart seeking whatever support you may be able to offer to a worthy project that the Servants of Charity missionaries (guanellian fathers), working in my Diocese intend to realize for the benefit of the people of St Eusebius Parish in Noro entrusted to their care.

I am referring specifically to a MULTIPURPOSE COMMUNITY HALL that will serve as:

- Educational, Skill training and Recreational Center for the local community made up of many indigent children and out of school youth.
- Basic functional structure for the Care and Rehabilitation of children and adults with different disabilities (PwD) living in Noro area and the surrounding islands of the Diocese.

I wholeheartedly support and gladly endorse this worthy project that will bring hope to our people and inspire new collaborative efforts in reaching out to and caring for the neediest and marginalized of our brethren.

Thank you in advance for any help you may be able to offer.

God bless you all.

+ Luciano Capelli, sdb

Bishop Luciano Capelli, SDB
Gizo Diocese, Solomon Islands



Donation for this project may be sent to our diocesan account for the benefit of Noro Multi-purpose Community Hall.

The Catholic Church of Gizo Registered Trustees (Incorporated)

Bank Name: A.N.Z. GIZO BRANCH, Solomon Islands

Swift Code: ANZBSBSB

BSB # 010-950

ACCOUNT NUMBER: 4758459

Tel: 60265; Fax: 60121 Cell: 7494945
lcapelli@solomon.com.sb /// <http://www.catholicgizo.org/>



Multi purpose Community Center in Noro/Solomon Islands

Work needed:

A working draft of the renovation project which will include:

1. Raising the existing walls to the height of at least an ordinary room
2. Providing extended side roof to both sides of the existing covered court.
3. Building, on both sides, rooms for the following purposes:
 - Small physical therapy room
 - Small doctor consultation room and pharmacy
 - Storage for rehabilitation instruments and recreational equipments
 - Small Parish office
 - Two toilets with one shower (At the back)
 - Small bed room (for emergency or visiting consultants)
4. Estimated necessary funds to be arisen > ca. 20.000 €
5. Drawings of the foreseen works will be submitted asap.

An extra storage space should be found in the recently arrived container that requires a roof protection and opening of windows on both sides for air circulation.

Deutsche Fassung: Projekt „Gemeinschaftszentrum“ in Noro/Solomon Inseln/Ozeanien - Mehrzweckgebäude

Folgende Restrukturierungsmaßnahmen werden bei der bestehenden Halle benötigt:

1. Erhöhung der vorhandenen Wände auf normale Zimmerhöhe
2. Anbringung eines beidseitigen Daches des bereits vorhandenen, gedeckten Vorhofes
3. Anbau an beiden Seiten von Zimmern für folgende Zwecke:
 - kleines Physiotherapie-Zimmer
 - kleines Zimmer für ärztliche Untersuchung und Apotheke
 - Abstellraum für Reha- und Spielgeräte
 - Kleines Zimmer als Pfarrbüro
 - Zwei Toiletten mit einer Dusche, auf der Rückseite
 - Kleines Schlafzimmer für Notfälle oder Besucher aus der Ferne
4. Geschätzte notwendige Mittel > ca. 20.000 €
5. Ein Plan der vorgesehenen Arbeiten wird so bald wie möglich nachgereicht.

Als zusätzlicher Abstellraum könnte der neulich eingetroffene Container genutzt werden. Man sollte in diesem Falle vorher ein Schutzdach und zu öffnende Fenster anbringen.

